

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

- Berlin, den 27. Januar 1896. Ottomar Anshüg. Inhaber der Firma ist Ottomar Anshüg.
- — Reinhold Kühn's Sortimentbuch- u. Kunsthandlung (Leopold Schumacher). Die Firma ist gelöscht.
- den 28. Januar 1896. Buchdruckerei Wilhelma, Gesellschaft mit beschr. Haftung. (Dollmannstraße 9/10). Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer Kunst- und Buchdruckerei sowie von Verlagsgeschäften aller Art. Das Stammkapital beträgt 130 000 M. Gesellschafter sind Paul Wendland und Richard Wendland.
- den 29. Januar 1896. Berliner Verkehrs-Anstalt, Verlags-Anstalt und Annoncen-Expedition H. Achilles. Karl Albert Emil Schiltky und Julian von Kuczkowski sind in das Geschäft des Hermann Achilles als Gesellschafter eingetreten. Firma lautet künftig: Kommandit-Gesellschaft Berliner Verkehrs-Anstalt, Verlags-Anstalt und Annoncen-Expedition H. Achilles & Co.
- den 29. Januar 1896. Ferd. Flinsch. Die Kollektiv-Profura des Ernst Salzmann und Hans Priemer ist gelöscht.
- den 31. Januar 1896. H. Schmechel Verlag der Allgemeinen Deutschen Zeitung für Verlobte und Aufgebotene sowie Annoncenbureau. Inhaber der Firma ist Hans Schmechel.
- Bochum, den 29. Januar 1896. Schmig & Gollücke. Die Handelsgesellschaft ist durch gegenseitige Uebereinkunft aufgelöst.
- — W. Schmig. Inhaber der Firma ist Wilhelm Schmig.
- — Hermann Gollücke. Inhaber der Firma ist Hermann Gollücke.
- Bromberg, den 28. Januar 1896. W. Johannes Buchhandlung H. Schröter. Inhaber der Firma ist Fräulein Hulda Schröter.
- Greiz, den 29. Januar 1896. Martin Gaerth. Alleiniger Inhaber der Firma ist Martin Gaerth.
- Hannover, den 28. Januar 1896. A. Teller. Die Firma und die dem Buchhändler Adolf Teller erteilt gewesene Profura sind erloschen.
- — Adolf Teller & Cie. Persönlich haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft ist Adolf Teller.

Dreihundsechzigster Jahrgang.

Landeshut (Schles.), den 25. Januar 1896. E. Rudolph. Die Firma ist auf Max Kupfer übergegangen; derselbe firmiert künftig E. Rudolph'sche Buchhandlung (Inhaber Max Kupfer).

Leipzig, den 30. Januar 1896. J. Loebel's Verlag in L.-Neuditz (Friedrich August-Strasse Nr. 8, 1), vorher in Zittau. Inhaberin der Firma ist Frau Johanna Marie Leucht verw. geb. Loebel geb. Nicolai. Prokurist der Firma ist Franz Hermann Leucht.

Minden, den 25. Januar 1896. Fr. Knapp. Inhaber der Firma sind Ernst Knapp und Fritz Knapp.

Neutlingen, den 19. Januar 1896. Enßlin & Laiblin's Verlagsbuchhandlung. An Stelle des ausgetretenen Teilhabers Julius Hebsäfer ist als neuer Teilhaber Karl Hebsäfer jun. eingetreten.

Saarbrücken, den 21. Januar 1896. Klingebell & Proeller zu St. Johann. Die Gesellschaft ist zufolge gegenseitiger Uebereinkunft aufgelöst und wird das Geschäft von dem früheren Gesellschafter Wilhelm Proeller unter unveränderter Firma fortgesetzt. Dem Waldemar Rudolph ist Procura erteilt.

Straßburg (Elsaß), den 30. Januar 1896. Straßburger Druckerei und Verlagsanstalt, Act.-Ges., vormals R. Schulz & Cie. Durch Beschluß des Aufsichtsrats vom 23. Januar d. J. ist das Vorstandsmitglied Gustav Studmann zum ersten Direktor bestellt worden.

Stuttgart, den 27. Januar 1896. Wilhelm Nischke. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Das Geschäft ist mit der Firma auf den bisherigen Teilhaber Heinrich Christian allein übergegangen und wird von diesem unter der bisherigen Firma weitergeführt.

Weimar, den 24. Januar 1896. Panse'sche Verlagshandlung. Prokurist der Firma ist Carl Panse.

#### [6780] Verlags-Veränderung.

Die Verlagsartikel von **Carl Rupprecht's Verlag in München** und diejenigen der ehemaligen Firma **Dr. E. Albert & Cie., Separat-Conto in München,**

mit Ausnahme der beiden Broschüren von Dr. Lahusen, sind mit allen Rechten, Vorräten und Disponenden durch Ankauf\*) in unsern Besitz übergegangen.

Wir behalten uns weitere Mitteilungen,

\*) Wird bestätigt:

Carl Rupprecht's Verlag.

Preisermäßigungen, Bezugsbedingungen etc. in einem besonderen Cirkular vor.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 46.

Schuster & Loeffler.

[4334] Im Auftrage meines Herrn Vorgängers ersuche ich diejenigen Firmen, welche etwa Konto Rauert & Rocco Leipzig, noch nicht glatt abgeschlossen, unerledigte Saldoreste für Rechnung dieser Firma an mich zu zahlen, bezw. die übersandten Konto-Spezifikationen durch mich zu erledigen.

Braunschweig.

Rauert & Rocco Nachf. (D. Janssen).

[6635] Vom 1. Februar d. J. ab besorge ich die Kommission für Herrn J. Piatkowski in Culmsee (Westpreussen).

Leipzig. Otto Maier

vorm. Rud. Giegler's Colp.-Grosso-Buchh.

#### Verkaufsanträge.

[6586] Ein kleiner Musikalienverlag ist sofort zu verkaufen; derselbe eignet sich vorzüglich als Grundstock für weitere Unternehmungen.

Angebote erbeten unter E. S. 6586 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

#### [4803] Seltenes Angebot.

Eine im flottesten Betriebe befindliche Buchdruckerei Rheinlands mit dem Verlage eines sicheren, bedeutenden Nutzen abwerfenden grossen literar. Unternehmens vornehmer Richtung, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Die Druckerei besitzt nur neue Maschinen und Schriften, elektr. Beleuchtungsanlagen, beschäftigt ca. 20 Personen und steht in jeder Richtung auf der Höhe der Zeit. — Grundstück, Gebäude, Inventurwert und gute Aussenstände der Druckerei ca. 65 000 M. Rechte, Aussenstände, Vorräte, Platten etc. des Verlages ca. 15 000 M. Verkaufspreis 75 000 M. mit günstigen Zahlungsbedingungen. Ev. würde auch ein kapitalkräftiger Fachmann als Teilhaber aufgenommen oder die Druckerei allein an einen solchen verpachtet. Angebote unter # 4803 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[6785] Ein mittleres modernes Antiquariat, ca. 600 verschiedene Werke aus allen Literaturzweigen umfassend, Selbstkostenpreis ca. 11 000 M., ist enorm billig en bloc zu verkaufen.

Herren, die sich selbständig machen wollen, oder Handlungen, die dies Feld noch wenig kultivierten, wollen diese außergewöhnlich günstige Gelegenheit, billig zu kaufen, benutzen.

Angebote unter # 6785 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[4771] Gutfundiertes Sortim. u. Antiquariat einer Großstadt soll zum Inventurwert verkauft werden (ca. 12 000 M.). Angeb. unter # 4771 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.